

Stabschef d. Feldgend. Abt. 13/41, O.U., den 12. Juli 1941.
Nr. 13/41.

Betr.: Tätigkeitsbericht als Feldgend. Abt. 13/41 zu Kriegstagebuch
von 16.6. - 30.6.1941.

Bezug: Arbeitsstab R.G.O.Qu./Cu.1 Baro Nr. 13/41 v. 29.4.41.

An

O. Cu.

08

R.G.O. Cu.	
12. JULI 1941	
Am:	
Nr.:	

16. Juni 1941 Keine besonderen Vorkommnisse.
17. Juni 1941 " " " "
18. Juni 1941 Einsatz d. Feldgend. Abt. 683 zur Verkehrsregelung
anlässlich des Staatsbesuches des General Antonescu.
19. Juni 1941 Keine besonderen Vorkommnisse.
20. Juni 1941 " " " "
21. Juni 1941 " " " "
22. Juni 1941 Feldgend. Abt. 683 entsendet Offiziere zur Erkundung
der Verkehrsverhältnisse bei den Verfliegungslagern,
Betriebsstofflagern und Munitionslagern.
23. Juni 1941 Feldgend. Abt. 683 entsendet bei Tage bis auf weiteres
je 2 Doppelstreifen auf Kräden zur Verkehrsbeobachtung,
Verkehrserkundung und zur Beseitigung der Verkehrs-
störungen auf die Verkehrsstraßen in folgenden Gebieten:
a) Piatra Neamt - Bacau - Adjud - Vidra und Adjud -
Targul Orna - Bacau und zurück.
b) Piatra Neamt - Roman - Targul Neamt und Roman -
Crisesti - Fatireni - Cusa - Humoruhui - Suceava
und zurück.
24. Juni 1941 Keine besonderen Vorkommnisse.
25. Juni 1941 " " " "
26. Juni 1941 " " " "
27. Juni 1941 Feldgend. Abt. 683 erhält Auftrag, Ortstafeln zu
fertigen und anzubringen, auf allen Straßen des
bis erigen Versorgungsgebietes bis zur rum. Grenze.
Uffz. Tautenhahn fährt nach Kronstadt um Rechnungen
f. O. Cu. zu beschlen. Gleichzeitig werden 4 Lkw. für
die Abt. 4Va abgeholt.
28. Juni 1941 Feldgend. Abt. 683 übernimmt mit dem 30.6.41 ab 18 Uhr
Verkehrsregelung und Ordnungsdienste in dem westl. Teil
des Moldaugebietes. Dazu verlegt die Abteilung:
Stab und 1. Komp., nach Raus westl. Pg. Frumos
1 Komp. nach Botosani, davon 1 Zug nach Suceava
1 Komp. verbleibt in Cut, davon 1 Zug nach Roman,
1 Zug bleibt weiter dem LIV. A.K. unterstellt.
29. Juni 1941 Keine besonderen Vorkommnisse.
30. Juni 1941 Feldgend. Abt. 683 wird mit dem 30.6. 18 Uhr auf Grund
der bes. Anordnungen " München " vorverlegt:
Stab nach Targul Frumos
Eine Komp. nach Targul Frumos, davon 1 Zug nach
Vaslui.
Eine Komp. nach Botosani, davon 1 Zug nach Suceava.
Eine Komp. bleibt zunächst in Cut, 1 Zug wird
nach Jasi verlegt, 1 Zug bleibt dem LIV. A.K.
unterstellt.
1. Komp. Feldgend. Abt. 683 unter Führung von Hptm. Diehl
sofort (unter Heranführung des Zuges aus Vaslui)
nach Jasi in Marsch gesetzt. Hptm. Diehl wird die Gruppe
unterstellt.
- Aufgabe: Sicherung der deutschen Truppen in Jasi,
Verhinderung jeder Agentenverbindung von Jasi
nach Russland, Entwaffnung der Zivilbevölkerung
und Sorge dafür zu tragen, die Bestattung der
toten Zivilisten zu veranlassen. In Jasi war
ein Aufstand der Juden versucht worden. Mit
Waffengewalt wollten sie die Front durch
Bedrohung der Soldaten in Jasi stören.
Es hat etwa 2500 - 5000 Tote gegeben.

W. Heber
Major d. Fg.

LAGEZUSAMMENFASSUNG

Der Chef der Sicherheitspolizei | Berlin, den 17. Juli 1941.
und des SD

- IV. 1 - B. Nr. 1 B/41. G. 88. -

Geheime Reichssache!

14 Ausfertigungen
22. Ausfertigung.

Ereignismeldung U433R Nr. 25.

Einsatzgruppe D:

Standort Piatra - Neamt.

Ort: Belz.

Standort Belz.

Das Kommando 10a hält sich in Belz
auf. Die Zerstörungen erweisen sich umfangreicher,
als man zunächst angenommen hatte.

Eine Anzahl Brände wurden von rumäni-
schen Soldaten plan- und ziellos angelegt. Ge-
wisse Teile der Bevölkerung sind in die Stadt,
die vor ihrer Einnahme etwa 50 000 Einwohner,
davon etwa 32 000 Juden hatte, zurückgekehrt.

Disziplinlosigkeit rumänischer Truppen-
teile, die rücksichtslos plünderten und das Feh-
len einer geordneten Aufsicht führten dazu, daß
sich die hier verbliebene Zivilbevölkerung, ins-
besondere die Rumänen, in großem Umfang an der
Plünderung beteiligten und aus den verlassenen
Häusern herausholten, was nicht niet- und nagel-
fest war.

Um darin eine Besserung zu erreichen,
wurde der rumänischen Polizei, die mit einem
Kommando aus Jassy eingetroffen
ist, die Wiederaufnahme ihrer Tätigkeit gestat-
tet. Sie entsendet Streifen zur Bekämpfung des
Plündererwesens und führt die notwendigen po-

